

Schlins, 12.03.2009

Radioaktiv kontaminierte Stahlprodukte

Sehr geehrte Damen und Herren,

die zuständigen Bundesministerien und Österreich und Deutschland haben in ihren Pressemitteilungen vom Februar 2009 darauf hingewiesen, dass im europäischen Markt mit Kobalt-60 (Co-60) kontaminierte Stahlprodukte im Umlauf sind.

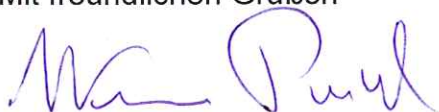
So wurden in Großbritannien und Deutschland ursprünglich aus Indien stammende Stahlerzeugnisse mit erhöhter Aktivitätskonzentration von Co-60 entdeckt. Als betroffene Unternehmen werden derzeit folgende Firmen genannt: BUNTS, LAXMI, SKM STEELS, VIPRAS CASTINGS LTD und PRADEEP METALS LTD

Die ERNE FITTINGS GmbH möchte zu oben beschriebenem Sachverhalt wir folgt Stellung nehmen:

- Wir haben in den letzten 12 Monaten weder von einem der oben beschriebenen noch von einem anderen indischen Unternehmen Edelstahl oder Erzeugnisse aus Edelstahl bezogen.
- Uns liegen über die allgemeinen Presseinformationen hinaus keine konkreten Verdachtsmomente vor, dass radioaktiv belasteter Edelstahl oder Erzeugnisse aus Edelstahl an unser Unternehmen geliefert sein könnte.

Bei eventuellen Unklarheiten oder zusätzlichem Informationsbedarf steht Ihnen unsere Qualitätsabteilung gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Dipl.-Ing. Dr. Werner Pritzl
Quality Manager